

# Förderung von Energiewendemaßnahmen Antragsformular



## Antragsformular für die Förderung von Energiewendemaßnahmen im Rahmen der Kooperation von Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. und Grüner Strom Label e.V.

### Bewerbung

für entweder 1. die Förderung einer Photovoltaikanlage (ggf. mit Zusatzkomponenten), oder 2. einer Elektrotankstelle oder 3. einem Projekt der Entwicklungszusammenarbeit.

Bitte lesen Sie sich zunächst die Richtlinien durch. Füllen Sie danach bitte dieses Bewerbungsformular maschinell aus, unterschreiben Sie es und schicken Sie es dann eingescannt, zusammen mit den erforderlichen Anlagen (Projektskizze und Nachweise), an [steffen.lembe@awo.org](mailto:steffen.lembe@awo.org). Sollte die Größe der Textfelder für Sie nicht ausreichend sein, können Sie weitere Informationen in einem zusätzlichen digitalen Dokument einreichen.

### Angaben zum Bewerber

Name und Anschrift der  
AWO-Einrichtung:

Name und Anschrift des  
Trägers:

Gemeinnützigkeit liegt vor?  
Vorsteuerabzugsberechtigt?

- Ja (Nachweis vom Finanzamt erforderlich)     Nein  
 Ja (Bitte im Folgenden Nettobeträge der Kosten angeben)  
 Nein (Bitte im Folgenden Bruttobeträge der Kosten angeben und Nachweis, z.B. Freistellungsbescheid, einreichen)

Name und Position des  
Unterzeichners:

Ansprechpartner für Rückfragen:



Telefon/Fax

Email-Adresse

Grüner Strom Label e.V.  
Kaiserstraße 113 | 53113 Bonn  
Tel./Fax: 0228 / 522 611-90 / -91  
[info@gruenerstromlabel.de](mailto:info@gruenerstromlabel.de)  
[www.gruenerstromlabel.de](http://www.gruenerstromlabel.de)

Vorstand:

Dietmar Oeliger (NABU)  
Rosa Hemmers (EUROSOLAR)  
Marcus Bollmann (BUND)

Geschäftsführer:

Daniel Craffonara

Sparda-Bank West eG  
IBAN: DE30 3706 0590 0000 608980  
BIC: GENODED1SPK  
ST.-Nummer: 205/5774/0572  
USt-IdNr.: DE209386855

## Förderung von Energiewendemaßnahmen Antragsformular

Bankverbindung (Für die Überweisung des Förderbetrags, im Falle eines positiven Bescheids)

Kontoinhaber

Name des Geldinstituts

IBAN

Die AWO-Einrichtung bezieht Ökostrom  
mit Grüner Strom-Label

ja

nein, aber Wechsel verbindlich beantragt

Name des Anbieters

Name des Stromprodukts

Kundennummer

Erstförderung durch Fördergelder aus der Grüner Strom-Label Zertifizierung

Ja

Nein, folgendes Projekt wurde bereits gefördert:

Das hier beantragte Projekt wird schon anderweitig gefördert:

Ja, das Projekt wird bereits gefördert durch:

Nein

### 1) Angaben zur Photovoltaik-Anlage

Standort der geplanten PV-Anlage:

(bitte Art des Gebäudes und  
vollständige Adresse eingeben)

Wie wird das Gebäude genutzt,  
auf dem die PV-Anlage errichtet  
werden soll?

(allgemein und von der Einrichtung)

Die AWO-Einrichtung ist  
der selbstgenutzten Liegenschaft.

Eigentümer

Mieter

Pächter

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Leistung der geplanten PV-Anlage:

[kWp]

Erwarteter jährlicher Ertrag:

[kWh]

## Förderung von Energiewendemaßnahmen Antragsformular

Geplante Inbetriebnahme:

Gesamtkosten der PV-Anlage\*\*:

 €

(Bitte Nettokosten angeben, soweit kein Freistellungsbescheid eingereicht wird)

Wird der erzeugte Strom der  
PV-Anlage selbst genutzt?

Ja, zu etwa

Prozent

Nein

### Energieeffizienz

(Nur auszufüllen, wenn ergänzende Energieeffizienzmaßnahmen gefördert werden sollen)

Welche Maßnahmen sind geplant?

Warum sind die Maßnahmen aus  
Ihrer Sicht sinnvoll und erforderlich?

Alter der Geräte/Systeme, die  
ausgetauscht werden sollen:

[Jahre]

Mit Stromeinsparungen in  
folgender Höhe ist zu rechnen:  
(falls zu ermitteln)

[kWh pro Jahr]

Energieeffizienzklasse bzw.  
Energieeffizienzstandard  
der neuen Geräte/Systeme:  
(z.B. A+++)

Gesamtkosten für die  
geplanten Maßnahmen\*\*:

€

### Stromspeicher

(Nur auszufüllen, wenn ergänzend ein Speicher gefördert werden soll)

Art des Stromspeichers und Fabrikat:

Nennkapazität:

[kWh]

Nutzbare Speicherkapazität:

[kWh]

**Förderung von Energiewendemaßnahmen Antragsformular**

Wie wird der Speicher genau genutzt?

Welches Ziel wird verfolgt?

(z.B. Erhöhung des Eigenverbrauchs von  
erzeugtem Strom auf 75%)

Gesamtkosten für den Speicher\*\*:

€

**2) Elektrotankstellen**

Im zeitlichen und räumlichen Zusammenhang mit der Errichtung der Elektrotankstelle wird auch eine neue Erneuerbare-Energien-Anlage errichtet.

 Ja Nein

Falls ja, welche EE-Anlage  
und wo befindet sich die Anlage?

Der für den Ladevorgang verwendete Strom ist ein  
Ökostromprodukt mit dem Grüner Strom-Label.

Bitte Stromprodukt angeben:

Name des Anbieters

Name des Stromprodukts

Kundennummer

Die Elektrotankstelle ist:

 öffentlich  
zugänglich nicht öffentlich  
zugänglich

Die Elektrotankstelle wird vom Antragssteller  Ja  
zumindest teilweise selbst genutzt.

 Nein

Bitte beschreiben Sie kurz die  
geplante E-Tankstelle (z.B. Typ,  
Leistung) und das Nutzungskonzept.

## Förderung von Energiewendemaßnahmen Antragsformular

### Kosten der Elektrotankstelle

Investitionskosten	<input type="text"/>	€
Netzanschlusskosten	<input type="text"/>	€
Installationskosten	<input type="text"/>	€
SUMME	<input type="text"/>	€

### 3) Einzelprojekte in der Entwicklungszusammenarbeit von AWO International e.V.

Projektart:

- Regenerative Stromerzeugungsanlagen** – oder Kleinsysteme (z.B. Solarlampen, Solarkocher, Solarladegeräte)
- Machbarkeitsstudien** (Energiekonzepte, die die Machbarkeit einer regenerativen Stromversorgung darstellen und Impulse setzen)
- Ausbildungsförderung** im Bereich erneuerbare Energien
- Energieeffizienzmaßnahmen** im Bereich Elektrizität und energieeffiziente Geräte/Ausstattung

Welche Maßnahmen sind konkret geplant?

Gesamtkosten des Projekts in €:

**Förderung von Energiewendemaßnahmen Antragsformular**

---

Hiermit bestätige ich, dass (bitte ankreuzen)

- die oben gemachten Angaben richtig sind;
- mit dem Bau/der Realisierung der oben genannten Maßnahmen noch nicht begonnen wurde;
- über mein/unser Vermögen kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde;
- die Einrichtung, die ich vertrete, sich nicht in Liquidation befindet;
- die Einrichtung, die ich vertrete, ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und gesetzlichen Abgaben/Beiträgen ordnungsgemäß erfüllt hat;
- keine juristische Verfahren wegen schwerer Verfehlungen gegenüber der Einrichtung oder der vertretenden Person anhängig sind;
- ich die Richtlinien der Kooperation zwischen Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. und Grüner Strom Label e.V. gelesen habe und diese akzeptiere;
- ich die Datenschutzerklärung ([www.gruenerstromlabel.de/datenschutzerklaerung](http://www.gruenerstromlabel.de/datenschutzerklaerung)) gelesen habe und diese akzeptiere;
- ich der rechtmäßige Vertreter der Einrichtung bin.

---

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel

Anlagen (siehe Hinweise im Beiblatt):

- Projektskizze
- Sonstiges:  
(bitte aufzählen)

\*\* Es müssen jeweils die Netto-Kosten eingetragen werden, es sei denn, der Antragsteller ist nicht vorsteuerabzugsberechtigt, dann dürfen die Brutto-Kosten angegeben werden (mit Freistellungsbescheid).

## Förderung von Energiewendemaßnahmen Antragsformular

### BEIBLATT

Durch die Beantwortung der oben genannten Fragen, der Darstellung des Projektes in einer Projektskizze und die beigefügten Anlagen (Nachweise) soll das Entscheidungsgremium von Arbeiterwohlfahrt Bundesverband e.V. und Grüner Strom Label e.V. einen guten Überblick über Ihr Gesamtprojekt erhalten. Wir bitten Sie Ihr Vorhaben möglichst vollständig und nachvollziehbar zu erläutern.

### Projektskizze

Verwenden Sie für die Projektskizze, die die unten aufgeworfenen Fragen beantworten soll, max. 2 DIN A4-Seiten und gliedern Sie diese möglichst nach den gestellten Fragen, unter Benennung der Nummer.

1. Beschreiben Sie Ihr Projekt/Ihre Maßnahme kurz im Gesamten (Bitte Namen angeben):
  - a) Technisches Konzept
  - b) Idee / nachhaltiges Gesamtkonzept
  - c) Kontext / Zielgruppe
  - d) Sonstiges
2. Begründen Sie bitte die Fördernotwendigkeit der Anlage/Maßnahme.
3. Zeitplan zur Umsetzung (der einzelnen Bausteine)
4. Kostenaufstellung nach einzelnen Komponenten und Angaben zur Wirtschaftlichkeit; Angaben, ob öffentliche Fördermittel genutzt werden (kein Ausschlusskriterium)
5. Geplante Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit
6. Mit welchen Akteuren werden Sie kooperieren? Welche Multiplikatorwirkung können Sie bzw. Ihre Kooperationspartner erzielen?
7. Gibt es besonders innovative Komponenten bei Ihrer Maßnahme/Aktivität?

### Nachweise

Folgende Nachweise für die Erfüllung der Fördervoraussetzungen müssen den Antragsunterlagen beigefügt werden:

- Angebot über die PV-Anlagekosten (Systemkosten); Angebote über die Speicher- bzw. Messsystemkosten bei Mieterstrommodellen und/oder Effizienzmaßnahmen (falls dies ergänzend zur PV-Anlage beantragt wird);
- Angebot über die Investitions-, Netzanschluss- und Installationskosten der Elektrotankstelle;
- Kostenaufschlüsselung von Projekten aus der Entwicklungszusammenarbeit
- Angabe über Rechtsform und über die Berechtigung als Antragsteller (siehe Richtlinien);
- Bei gemeinnützigem Verein/Organisation: Freistellungsbescheid des Finanzamtes;
- Bei PV-Anlagen und Elektrotankstellen: Genehmigungsunterlagen bei Pächtern und Mietern (Einverständnis des Eigentümers oder Pachtvertrag über die Dachnutzung).

Nach Umsetzung des Projektes sind für die 2. Teilauszahlung des Zuschusses für alle o.g. Komponenten weitere Nachweise einzureichen, z.B.:

- prüffähige Schlussrechnungen ;
- Inbetriebnahmenachweise;
- Entsorgungsnachweis für Haushaltsgroßgeräte / Weiße Ware (falls zutreffend);
- Nachweis, dass Antragsteller ein Grüner Strom-zertifiziertes Stromprodukt bezieht oder beziehen wird (z.B. Kopie der letzten Stromrechnung oder Vertragsabschluss);
- Fotos von der geförderten Maßnahme; Belege von Öffentlichkeitsarbeit, z.B. Pressemitteilungen, Links zu Websites mit News, Flyer, Fotos von Veranstaltungen etc.